



Bindungstypen

und ihre Ausprägung bei Hunden

Sicher

*Gesundes
Selbstvertrauen,
Vertrauen in sich, andere
und die Umwelt. Kreativ,
neugierig, Explorations-
und Bindungsphasen
wechseln ab, gute
Selbstregulation*

unsicher ambivalent

*unsicher im Explorieren,
unsicher im
Bindungsverhalten, läuft
ständig nach, kommt
alleine nicht gut zur
Ruhe, ängstlich,
eventuell
Trennungsangst*

unsicher vermeidend

*unsicher, wenig
Selbstwert, wenig
Bindungsverhalten,
Exploration normal, mit
sich selbst beschäftigt
"vermeintlich
pflegeleicht", innerer,
unsichtbarer Stress*

des- organisiert

*widersprüchliches
Verhalten,
selbstverletzend,
Stereotypen, keine
Exploration möglich,
kein Bindungsverhalten*



Bindungspartner

Merkmale in Bezug auf Bindungssysteme

Sicher

*ruhig, hilfsbereit,
vertrauensvoll,
verlässlich, sicherer
Hafen, empathisch,
lösungsorientiert, bietet
Schutz, befriedigt
Bedürfnisse, gibt
Sicherheit, Spass,
Freude, Humor*

unsicher ambivalent

*mal Ja, mal Nein, nicht
vorhersehbar, nicht
verlässlich
einzuschätzen,
Stimmung kann kippen,
von zu viel
Aufmerksamkeit bis
Ignorieren, oder gar
Gewalt*

unsicher vermeidend

*distanzierte, abweisende
innere Haltung.
Bindungsverhalten wird
missinterpretiert.
Bedürfnisse werden nicht
gesehen und nicht gestillt.
Unabhängigkeit und
Selbständigkeit wird
gefördert*

des- organisiert

*gewalttätig oder anders
traumatisierend. Selbst
traumatisiert. Völlige
Distanzierung.
Gefühlskälte. Abwertung.
Unreflektierte
Schuldzuweisungen und
Bestrafung, Folter.
Empathielosigkeit.*